Kontakt
Atelier: Lustheide 134
51427 Bergisch Gladbach
+49 (0) 2204 63267
info@eckard-alker.de
www.eckard-alker.de

Eckard Alker

Verschiedenheit - Schönheit Digitalprint; 16,6 cm x 19,1 cm; 2019

Biografische Daten
geboren 1936 in Ratibor
Studium von 1955 - 60 an den Kölner Werkschulen Malerei und Grafik

Seit 1960 Ausstellungen und Beteiligungen im In- und Ausland, u.a. Art Cologne Köln 1991, 1992, 1993, 1996
Decouvertes Paris Grand Palais, Art Actuel 1991 - 1993
Rheinisches Landesmuseum, Bonn (1992), etc.

Auszeichnungen
Förderpreis des Landes Niedersachsen
Kulturpreis Schlesien
Kunstpreis der Kaufhof AG

Lehrauftrag von 1979 bis 1991 an der Fachhochschule für Kunst und Design, Köln

Öffentliche Aufträge und Ankäufe

Bilder der Ausstellung
Landschaft als Projektionsfläche unterschiedlicher Art –
gegensätzlicher Emotionen

Kontakt
+49(0)1578 5634577
toepfer.arzensek@t-online.de
www.jankoarzensek.de

Janko Arzenšek

Biografische Daten
geboren 1944 in Šoštanj (Slowenien)
Studium der Architektur und Germanistik an der Universität Ljubljana
1970 Auswanderung nach Deutschland, seit 2003 wohnhaft in Remagen

Mitgliedschaften
BBK Bonn, Rhein-Sieg;
Künstlerforum (Küfo) Remagen;
Kölner Graphikwerkstatt e.V.;
Kunstverein Bad Godesberg;
Mitbetreiber der Produzentengalerie M.A.S.H. Remagen.

Künstlerische Ausbildung
Zeichnung bei Winfried Bodemer (Köln) und Jo Bukowski (Kunstakademie Bad Reichenhall)
Tiefdruck bei A.Vietz (Kölner Graphikwerkstatt) und Viktoria Westmacott-Wrede (Artefakt Bonn)
Bildhauerei bei Sebastian Probst (ArtProjekt Köln u. San Sebastiano)

Arbeitsschwerpunkte
Zeichnung, Radierung, Collage, Objektbilder

Auszeichnung
2010 für das beste Werk auf Papier beim "Salon Couleur et Forme" in Le Mesnil-le-Roi (F)

Ausstellungen seit 2006
Einzelausstellungen
Galerie M.A.S.H. Remagen
France Loisirs (Paris)
Ausstellungsbeteiligungen
u.a. in Köln, Remagen, Bad Neuenahr, Ahrweiler, Königswinter, Lüneburg, Sartrouville (F), Maisons-Laffitte (F), Le-Mesnil-le-Roi (F), Bonn, Bielefeld, Aachen, Bergisch Gladbach, Berlin

Meine Motivation zur Kunst
entspringt purer Freude am Zeichnen, gekoppelt mit Spiellust!
Die reine Linie als Urzelle der Zeichnung ist für mich der Baustein, aus dem unzählige Möglichkeiten des visuellen Spiels und analytischen Forschens erwachsen. Die Druckgrafik mit ihren vielfältigen Ausdrucksmöglichkeiten betrachte ich als das geeignetste Medium, um im Spannungsfeld zwischen strengen geometrischen Formen und dem freien Strich zu agieren.

Kontakt
+49 160-55 29 875
jobukowski@gmx.de

Jo Bukowski

o.T. Holzschnitt 80 cm x 70 cm, 2018

Biografische Daten
geboren 1956 in Bielefeld
Studium der Malerei und Grafik an der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Alfter (1982-1987)
seit 1988 freischaffend als Maler und Grafiker tätig
seit 1989 Lehrtätigkeit an der Alanus Hochschule für Malerei, Druckgrafik und Zeichnung
seit 1999 Dozentur für Malerei, Zeichnen und Druckgrafik an der Kunstakademie Reichenhall, Bad Reichenhall
Studium der Malerei bei Professor Sean Scully an der Akademie der Bildenden Künste München (2004-2007)
seit 2012 Professur für Malerei und Grafik im Fachbereich Bildende Kunst der Alanus Hochschule

Nationale und internationale Ausstellungstätigkeit
seit 1988 in Museen, Galerien, Kunstvereinen und anderen Einrichtungen

Preise und Auszeichnungen
2006 Stipendiat der LfA-Bank München, Jahreskalender der LfA-Bank für 2008
2002 Stipendiat der Aldegrever-Gesellschaft Münster, Jahresgabe 2002
2000 „The Fifth International Print Biennial“, Hokkaido Museum of Modern Art, Sapporo/Japan in der Ausstellung ausgewählter Künstler und Preisträger
2000 „World Festival of Art on Paper“, Kranj/Slowenien in der Ausstellung ausgewählter Künstler und Preisträger
1999 Kunstpreis der AKB-Bank Köln, 5. Preis
1991 Oberschwäbischer Kunstpreis, 1. Preis

Kontakt
Tel: 02642/21586
www.farbeundzahl.de
irfeuser@farbeundzahl.de

Rosmarie Feuser

Gezeichnet Reservage, Aquatinta; 10 cm x 20,5 cm; 2018

Biografische Daten
1954 geboren in Bonn
Seit 1996 regelmäßige Fortbildung an der Europäischen Kunstakademie Trier und artefact Bonn

Künstlerforum Remagen:
2009 Gründungsmitglied + 5 Jahre Vorstandsarbeit

Kunstvermittlung: Start 2010 im Arp Museum Bahnhof Rolandseck, im eigenen Atelier, an Schulen und Kindertagesstätten. Von 2013 bis 2017 Mitwirkung an der Landesaktion Rheinland-Pfalz:
„Jedem Kind seine Kunst“

Ausstellungen
Regelmäßige Einzel- und Gruppenausstellungen im Großraum Bonn-Koblenz-Ahrtal und auf der benachbarten rechtsrheinischen Seite, sowie Teilnahme an den Austauschaktivitäten des Künstlerforums Remagen

Arbeitsschwerpunkt
Druckgrafik und Mischtechniken

Mitgliedschaften
BBK Bonn/Rhein-Sieg
Künstlerforum Remagen

Kontakt
info@jette-fluegge.de
www.jette-fluegge.de

Jette Flügge

Lichtungen IV, Linolschnitt; 100 cm x 70 cm; 2018

Preise | Stipendien
2012 Kunstpreis der TU Dortmund für Graphik; 2014 2.Preis der XVII. Deutschen Internationalen Grafik-Triennale Frechen; 2014 Förderpreis 2014 der Märkischen Bank, Hagen; 2014 3.Offenes Atelier am Rothaarsteig, Brilon

Ausstellungen *seit 2002*

Biografische Daten
geboren 1974 in Wickede/Ruhr
2004-2009, Stud. d. freien Graphik/ interdisziplinären Arbeit b.Thomas Ruch, Bildhauerei/Installation b. Michael Seeling an d. freien Akademie d. bildenden Künste, Essen, Abschluss „Meisterschülerin".
2010-2017 Studium d. Kunst u.Kultur-anthropologie d. Textilen an d. Techn. Uni. Dortmund, Schwerpunkt Graphik be. Prof. Bettina van Haaren.
2013 Bachelor of Arts. 2017 Master of Education; 2013-2017 Lehraufträge für Druckgraphik und Kulturanthropologie des Textilen,Techn. Uni. Dortmund; für Druckgraphik, Uni. Duisburg Essen, für Druckgraphik und Zeichnung an der Justus-Liebig-Universität Gießen.
2016-2017 Leitung der Druckwerk-stätten des Instituts für Kunstpädagogik an der Justus-Liebig-Universität Gießen.
Seit 2017 Leitung der Druckwerkstatt des Seminars für Kunst und Kunstwis-senschaft an der TU Dortmund.
Lebt und arbeitet in Iserlohn/Dortmund.
Gründungsmitglied des FrauenKunst-Forum Südwestfalen e.V. (FKF)

Arbeiten in Sammlungen
Kunstzentrum des Baltischen Bern-steins, Vilnius/Litauen.
Kunstsammlung Südwestfalen.
Graphische Sammlungen folgender Institutionen:
Australien | Sydney, University of New South Wales Australia Art & Design
Belgien | Brüssel, Académie Royale des Beaux-Arts de Bruxelles
Bulgaria | Sofia, National Academy of Art
China | Xi'an Academy of Fine Arts
Deutschland | Dortmund, Institut für Kunst und Materielle Kultur,TU Dortmund
Frankreich | Paris, Ecole nationale supérieure des Arts Décoratifs
Großbritannien | London, Art School of Kingston University | Royal College of Art | University of the Arts | Bath, School of Art & Design in Bath Spa
Neuseeland | Auckland, Elam School of Fine Arts, The University of Auckland
USA | New York State, School of Art and Design, Alfred University | Ohio, Columbus College of Art and Design | Ohio State University
Graphische Sammlung Gießkannen-museum, Gießen.

Kontakt
dagmarvgc@gmail.com
+49(0)171 1229729
www.vomgrafenart.com

Dagmar vom Grafen-Connolly

Blauer Traum Radierung, Strichätzung, Kaltnadel, 50 cm x 40 cm, 2019

Biografische Daten
Geboren 1963 in Düsseldorf
Lebt in Belgien, Atelier in Aachen

Bis Ende 2011 hauptberuflich tätig in der Software Prozess Entwicklung in der Telekommunikationsindustrie
Seit 2012 freiberuflich kunstschaffend mit Schwerpunkt auf Radierung.
Kurse u.a. in der Malerei an der Internationalen Kunstakademie Heimbach Kurse in der Radierung im Ludwig-Forum Aachen und an der Europäischen Kunstakademie Trier.

Ausstellungen
Einzel-u. Gruppenausstellungen Deutschland, Frankreich, Niederlande

Meine Motivation zur Kunst
In meinen Arbeiten mache ich mir gewonnene Sinneseindrücke und Erfahrungen wieder verfügbar, entdecke Details neu, spiele mit den Zufällen, die sich durch die technischen Prozesse ergeben, reiße Zusammenhängendes auseinander und füge es neu zusammen, verdichte und zerstreue, reduziere und setze Akzente...bis das Zusammenspiel aus Linien, Flächen, Farben, Räumen und Bewegungen ein neues Gefüge ergibt.

Kontakt
+49(0)2204 63925
Kastanienallee 11
51427 Bergisch Gladbach

Walter Hanel

J. Joyce Lithografie; 30 cm x 24 cm; 1996

Biografische Daten
Er ist einer der bedeutendsten deutschen politischen Karikaturisten
Ausbildung zum Maler und Lackierer
Kunststudium an den Kölner Werkschulen
1959 Meisterschüler
seit 1970 freie grafische Arbeit
Seine Zeichnungen und Cartoons findet man in:
Kölner Stadt-Anzeiger, FAZ, Simplicissimus, Pardon, DM, Rheinischer Merkur, impulse, Spiegel, Herald Tribune, Le Monde, Le Soir, Time Magazine

Preise und Auszeichnungen
viele

Ausstellungen
seit 1975 Präsenz bei zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland, u.a. Karikaturen-Museum Warschau, Wilhelm-Busch-Museum Hannover, Kunstsammlung der Universität Göttingen, Deutsch-Italienisches Kulturinstitut Florenz, Haus der Geschichte Bonn, Brandenburgische Landeszentrale für politische Bildung

Quelle u.a.: Wikipedia

Kontakt
www.marenhoch.com
contact@marenhoch.com
https://www.instagram.com/mhoch_ac/

Maren Hoch

Kalligraphie Aquatinta, Ätzradierung 47cm x 37 cm, 2017

Biografische Daten
geboren 1980, aufgewachsen in Köln und Bergisch Gladbach, lebt und arbeitet derzeit in Aachen.

Künstlerische Ausbildung erfolgte in den Bereichen Malerei, Zeichnung, Drucktechnik (Radierung, Collagraphie, Siebdruck und Linolschnitt) sowie im Bereich Skulptur (keramische Kunst) und Bronzeplastik.

Ausstellungen
Seit 2016 Teilnahme an verschiedenen Gruppenausstellungen sowie Kunstprojekten.
Seit 2017 bis Ende 2018 zudem im Bereich Kunstmanagement, Ausstellungs- und Projektmanagement im Atelierhaus Aachen beschäftigt.

Seit 2019 Mitglied im BBK Aachen / Euregio e.V. – Bundesverband bildender Künstler

Meine Motivation zur Kunst
Bewegungen – Schwünge – Ruhe – Kraft … sich darin verlieren oder finden …
In diesem Konstrukt gilt meine Konzentration meist der Darstellung und experimentellen Erforschung von abstrakten Bild- und Farbwelten.
Dazu bediene ich mich verschiedensten Techniken. Zur Malerei kommen klassische Grafiktechniken und deren experimentelle Ausweitung und Mischung. Skulpturen, Bildobjekte und Rauminstallationen vervollständigen das bewusst weite Spektrum.

Kontakt
Soerser Weg 3c
D-52070 Aachen
Tel.: 0241 154639
Mail: karl-heinz.jeiter@gmx.de
www.karlheinzjeiter.de

Karl-Heinz Jeiter

o.T. Radierung, Kaltnadel, Aquatinta , Tondo 25 cm, 2017

Biografische Daten
Geboren 1953 in Aachen,
lebt und arbeitet in Aachen
1968 – 71 Buchdruckerlehre
1977 – 82 StudiumFH Aachen, Fachb. Design
1988 Förderpreis der Stadt Aachen für bildende Kunst
1988 – 90 Lehrauftrag FH Aachen (Zeichnen), Fachb. Design
1991 – 2018 Leiter der Gestaltungswerkstatt
im Ludwig Forum für Internationale Kunst, Aachen
seit 2018 Kursleiter und freier Mitarbeiter
im Ludwig Forum für Internationale Kunst

Ausstellungen
Einzel- und Gruppenausstellungen
in Deutschland, Niederlande, Belgien, Frankreich,
Rumänien, Italien, Spanien, Japan, Kuba

Meine Motivation zur Kunst
Als Zeichner hat mich der Umgang mit der Linie
immer sehr beschäftigt. Da ich auch einmal
den Beruf des Buchdruckers erlernte, lag es nahe, mich auch mit der gedruckten Linie
in Form der künstlerischen Drucktechnik,
der Radierung und ihrer Mischformen zu widmen.

Kontakt
Fon/Fax +49(0)6222 50364
mklein.wsl@gmx.de
Im Mühlhölzle 14, 69169 Wiesloch

Monika Klein

o.T. 19.0
Aquatinta, Hochdruck
30 cm x 30 cm; 2019

Biografische Daten
1944 geboren in Heidelberg,
lebt und arbeitet in Wiesloch

Arbeitsschwerpunkte
Malerei und Radierung

Mitgliedschaften
BBK Heidelberg, Künstlergruppe 79 e.V., Künstlerbund Rhein-Neckar

Ausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen
Viele, in Galerien, Museen sowie in anderen öffentlichen und privaten Einrichtungen in Deutschland, Europa und Übersee

Auszeichnungen
1. PREIS: Gemeinsamer Kunstpreis der SAP AG und der Stadt Walldorf; PREIS der WILLIBALD-KRAMM-PREIS-STIFTUNG Heidelberg

Öffentliche Ankäufe
Bundesministerium der Justiz, Berlin; Regierungspräsidium Karlsruhe; Kulturamt Stadt Heidelberg; Stadt Wiesloch; Stadt Walldorf; Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis; Städtische Galerie, Karlsruhe; VHS Heidelberg; SCA Mannheim, Auflage; SAP Walldorf; Surtech, Tamm

Meine Motivation zur Kunst
Ich mache Kunst, weil ich Kunst machen muss, die Kunst treibt mich.

Kontakt
Tel: 0178 7780608.
www.janiceorth.de
janiceorth@arcor.de

Janice Orth

Weit hinaus I, Radierung, Aquatinta; 20 cm x 40 cm; 2018

Biografische Daten
in UK geboren,
lebt in Erkelenz,
arbeitet in Erkelenz und Aachen
Kunstpädagogin
Seit 1993 als freischaffende Künstlerin tätig
Seit 1998 Dozentin für Malen und Zeichnen

Mitgliedschaften
BBK Düsseldorf,
2016-18 im Vorstand,
Internationale Gesellschaft der Bildenden Künste (IGBK), Berlin
GKK Gemeinschaft Krefelder Künstler, Krefeld
GEDOK A46 e.V. Düsseldorf
Künstlergruppe CANTHE
Kunstverein Hückelhoven

Ausstellungen
Arbeiten in Privatsammlungen
Vertreten in der Sammlung
Hiltrud Neumann Mönchengladbach
ab 2015 Kunststiftung Goch.
seit 2003 Einzel- und Gruppen-ausstellungen, u.a.:
Kunstverein CANTHE, Hückelhoven
Kunstverein Peschkenhaus e.V. Moers
Galerie Am Schatzhaus, Neuss
Galerie Judith Dielämmer Grevenbroich
Zwischen Boden und Kuppel, Atelierhaus Aachen
Genius Loci KunsttourMaastrichtNL
Art in Focus/AlternateCurrent Hasselt BE
Städische Galerie Geilenkirchen.
Galerie Henn Art MaastrichtNL,
KUKUK Belgische Zollhaus Raeren BE.
Stadt Erkelenz Haus Spieß (J)(K)
Galerie Alte Lateinschule Viersen
Schloss ZweibrüggenÜbach-Palenberg
Kunstverein Erkelenz

Meine Motivation zur Kunst
Kunst bedeutet für mich die Möglichkeit das Gesehene und Erlebte grafisch zu verdeutlichen. Die Bewegung der Linien und ihre Leichtigkeit, verschmelzen der Flächenformen, Licht und Schatten, perspektivische Tiefe und die Farbigkeit
der Grafik spiegeln die gewünschte und ausgewählte Stimmung wieder.

Kontakt
+32/87/858005
andrea.radermacher@skynet.be
www.radermacher-mennicken.com

Andrea Radermacher-Mennicken

o.T. (Leitkultur) ???; 35 cm x 26 cm; 2019

Biografische Daten
Geb. 1964 in Eupen, Belgien
Lebt und arbeitet in Raeren, Belgien
1982-85 Studium Kunsterziehung
2009-13 Master Akademie Lüttich (Malerei)
2013-15 Master Druckgraphik
Schwerpunkt:
Radierungen die zu Objekten werden - Objekte die zu Multiplen werden

Ausstellungen
Einzel- und Gruppenausstellungen in Galerien und Museen:
Galerie Triangle Bleu Stavelot,
Saarländische Galerie Berlin,
Kunstforum der TU Darmstadt,
Office d'artcontemporain Brüssel,
Galerie Flux Lüttich, ADGY Peking,
Internat. Biennale der Druckgraphik Lüttich…
In öffentlichen und privaten Sammlungen vertreten: IKOB, TU Darmstadt…

Meine Motivation zur Kunst
Meine Bilder – radiert, fotografiert, gezeichnet oder gemalt – meine Objekte und Installationen beschäftigen sich mit zwischen-menschlichen Beziehungen.

Kontakt
Schwalbenstrasse 36
22305 Hamburg
rolofs@aol.com

Eva Rolofs

Buchenwald 3 Radierung; 30 cm x 40 cm, 2019

Biografische Daten
Geboren 1943 in Hamburg
Ausbildung an der Europäischen Kunstakademie Trier, insbesondere bei Renate Schmidt und Ruth Clemens

Arbeitsschwerpunkte
Zeichnung, Malerei, Radierung

Meine Motivation zur Kunst
IBeim Zeichnen, Malen oder Radieren gerate ich durch die Konzentration oft in einen Zustand der Versunkenheit, den ich sehr mag. Bei längerer und intensiver Beschäftigung entsteht manchmal für eine gewisse Zeit eine Verflechtung von sachlichen, rationalen Entscheidungen und von emotionaler Intention. Das ist für mich ein beglückender Moment.

Kontakt
stein-arsic@gmx.de
Tel: + 49(0)2461 8527
www.mirjanastein-arsic.de

Mirjana Stein-Arsic

Gedankenspiel II, Radierung, Aquatinta, Chine collé, 30 cm x 20 cm, 2017

Biografische Daten
geboren 1943 in Belgrad; Studium der Technischen Physik in Belgrad; Promotion an der RWTH Aachen.

1980/1981 Gasthörer an der Kunstakademie in Düsseldorf, Freie Grafik bei Prof. Sackenheim.

Mitgliedschaften
Kunstverein Jülich; BBK Aachen/ Euregio; „dreieck.triangle.driehoeck" Förderverein kulturschaffender Frauen in der Euregio Mass-Rhein e.V. Aachen.

Ausstellungen
Nationale und internationale Ausstellungen seit 1977 in Deutschland, den Niederlanden, Belgien, Serbien, Frankreich, Rumänien und den USA.
2009 und 2010 Teilnahme an dem internationalen Projekt „DIALOG" (Aachen/Belgrad).
2011 Teilnahme an dem internationalen Projekt „FACE to FACE" (Aachen/Arlington, USA).
2011 Teilnahme an der Ausstellung für Druckgraphik auf Verpackungsmaterial, organisiert und juriert von der KÖLNER GRAPHIKWERKSTATT.

Arbeitsweise
Experimentelle Malerei und Grafik sind meine Arbeitsgebiete in denen die spontan frei gezogene Linie und der Zufall die entscheidene Rolle spielen.

Kontakt
+49(0)2204 24760; l-suetterlin@web.de
wiese.fr/Lothar-www; fenex.adk-gl.de

Lothar Sütterlin

Häuserzeile in Köln-Delbrück Holzschnitt; 20,6 cm x 41,5 cm; 2004

Biografische Daten
Studium der Malerei & Bildhauerei an der Europäischen Kunstakademie in Trier. Künstleraustausch bzw. Zusammenarbeit mit Malern und Bildhauern im In- und Ausland
Weitervermittlung von Kenntnissen und Erfahrungen an Kinder & Erwachsene

Ausstellungen
seit 1978 in Museen, Galerien, Kunstvereinen und an anderen Orten, u.a. in Köln, München, Berlin, Düsseldorf, Frankreich (Paris und Joinville-le-Pont), Italien (Montaione), Polen (Rybnik), Russland (Moskau), Slowakei (Bratislava), Ukraine (Kiew), USA (Sedona)

Mitgliedschaften
BBK Bonn, Rhein-Sieg, e.V.

Motivation
Die Kunst schafft mir den Freiraum zum Formen und Gestalten - mehr als alle anderen Ausdrucksmöglichkeiten

Kontakt
Kölner Graphikwerkstatt e.V.
Im Sionstal 17
50678 Köln

Öffnungszeiten:
freitags 17 bis 19 Uhr
Tel.: 0221 / 310 04 25
E-Mail:info@graphikwerkstatt.de
Internet:www.graphikwerkstatt.de
Blog:graphikwerkstatt.blogspot.de

Andreas Vietz

o.T. Reservage; 60 cm x 80 cm; 2019

Biografische Daten
geb. 1958 Bad Honnef am Rhein

Künstlerische Ausbildung
Studium – FH-Köln:
Prof. Buschfeld – visuelle Kommunikation
Prof. Wiegang – Illustration
Prof. Sovak – freie Graphik
Prof. Kraemer – freie Malerei

Kontakt
KÖLNER GRAPHIKWERKSTATT
Im Sionstal 17
50678 Köln
Tel.: 0221 3100 425
e-Mail: info@jutta-vollmer.de
Internet: www.graphikwerkstatt.de
Instagram: jutta_vollmer

Jutta Vollmer

Biografische Daten
1960 geboren in Leverkusen
1978 – 1985 Philosophiestudium an der Bergischen Universität Wuppertal
seit 1989 freischaffende Künstlerin
1995 Gründung der KÖLNER GRAPHIKWERKSTATT
seit 2009 Druckgraphikprojekte Kultur & Schule, gefördert von NRW
seit 2014 Vorstand KÖLNER GRAPHIKWERKSTATT

lebt und arbeitet in Köln

ebenenIII Tiefdruck 40 cm x 40 cm, 2019

Nationale und internationale Ausstellungstätigkeit
1998 DuMont – Kunsthalle, Köln
10 Jahre Künstleredition " EINS von HUNDERT"
1999 – 2000 Stipendium des Else-Heiliger-Fonds
2000 Graphikprojekt Druckachse Köln – Kiel
International Print Art, Bremen
2002 "Extrem" Innenministerium Schleswig Holstein
2005 „artist in residence" an der John-Moore-University Liverpool
„injured text" Preston (GB) und Köln
2008 Arbeitsstipendium Ittingen, Schweiz
„eight days project space at the bluecoat"
2008, Bienale Liverpool

2009 The Print Connection – internationale Druckgraphik in Köln
„13/28" Ausstellung in „Das Atelier" Kiel
2014 „Screening II" Galerie im Stammelbach Speicher, Hildesheim
2015 „Deep Black", University of Chester, GB
Awagami, International Miniatur Print Exhibition
2019 „artist in residence"
John-Moore-University Liverpool